



Mercedes-Benz

Service-Information

Pkw

Diese Vorabinformation unterliegt keinem Änderungsdienst und ist deshalb nicht zu archivieren. Die aktuelle Version ist im WIS online nach ca. zwei Tagen zu sehen, im WIS offline mit dem Update 05/2017

Gruppe 54

SI54.10-P-0031A

03.04.2017

SI54.10-P-0031A	Service-Information: Verwendung von Ladekabeln bei Elektrofahrzeugen	03.04.2017
-----------------	----------------------------------------------------------------------	------------

Typ 166.063, 169.090, 205.047/247, 213.050, 222.163, 242.890, 253.354/954

Typ 451.390/391/392/490/491/492, 453.091/391/491



Aus aktuellem Anlass und Gründen der Produktsicherheit weisen wir für die Verwendung von Ladekabeln bei Elektrofahrzeugen auf folgende, unbedingt zu beachtende Sachverhalte hin:

- Verwenden Sie nur Ladekabel, die dem Fahrzeug beigelegt sind und die eine Freigabe vom Fahrzeughersteller haben.
- Verwenden Sie die Ladekabel ausschließlich zum Laden des Fahrzeugs.
- Verlängern Sie Ladekabel nicht (auch nicht mithilfe von Kabeltrommeln oder Mehrfachsteckern).
- Die Verwendung von Adapterkabeln oder anderer Adapter ist nicht zulässig.
- Verwenden Sie keine beschädigten Ladekabel.
- Jegliche konstruktiven Veränderungen am Ladekabel oder an den Steckern sind aus Sicherheitsgründen untersagt.

(Siehe auch Betriebsanleitung)



Bei Nichteinhaltung besteht aufgrund der hohen Spannung akute Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

Dieser kann zu tödlichen oder schweren Verletzungen führen bzw. Brandgefahr für Fahrzeug und Peripherie (siehe AS54.00-Z-0001-01A).



Es sind ausschließlich freigegebene Kabel für Update-Vorgänge an On-Board Ladegeräten zu verwenden. Ebenso sind die an Werkstätten als Sonderwerkzeug gelieferten Kabel ausschließlich für Update-Vorgänge im Rahmen von Reparaturvorgängen bestimmt und dürfen nicht zum Laden des Fahrzeugs verwendet werden!

Die Verwendung von nicht Mercedes-Benz bzw. smart zertifizierten Ladekabeln, der Umbau oder Nachbau dieser, führt zum Entfall jeglicher Gewährleistungs- und Haftungsansprüche gegenüber der Daimler AG.

Es ist auf einen vorschriftsmäßigen Sitz des Steckers, sowohl am Fahrzeug, als auch an der Stromversorgungseinrichtung zu achten.

Die Ladekontrollbox darf weder am Kabel des Haushaltssteckers noch am Spiralkabel des Fahrzeugsteckers hochgehoben oder getragen werden. Weiterhin darf die Ladekontrollbox während des Ladevorgangs nicht frei hängend an der Steckdose gelassen werden.

Bild-Pos., etc.	Arbeits-Hinweise		
Gefahr	Lebensgefahr beim Berühren von Bauteilen bei Fahrzeugen mit Hochvolt-Bordnetz	Beschädigte bzw. defekte Bauteile und offene Leitungen des Hochvolt-Bordnetzes nicht berühren. Personen die Träger elektronischer Implantate sind (z. B. Herzschrittmacher), dürfen keine Arbeiten an Hochvolt-Bordnetzen durchführen.	AS54.00-Z-0001-01A